

Jahre Pfarrkirche Neulerlaa, Jahre Seniorenrunde in Bild und Ton, Jahre Sonnenreisen, Jahre VatKonzil, Jahre Vaticanum II & Jahre Pfarre Stadlau, Jahre Vatikanisches Konzil (, Jahre VatikanumDie Kirche auf dem Weg zu
che, Vatikanum, Jahres danach - was das Konzil wirklich wollte, km für den Frieden, Kurzfilme im Fasching, nACHT, (K)ein Platz für Jesus, Adventkonzert, Fotoausstellung Ottenthal und seine Wallfahrten, Maifahr
region Oberösterreich Kloster Schlierbach, VatKonzil - TheologLesekreis -, VatKonzil : Dei Verbum, VatKonzil : Lumen Gentium, Vaticanum - was hat es uns gebracht, VatikKonzil, Vatikanisches Konzil - Texte über die g
arung, Vatikanum, .Schritte auf dem Jakobsweg, ... tanzend das Leben feiern, ... und der Ball ist rund - Jahrestagung, ... und wieder wird es Weihnachten, A Bissl fürs Herz und a bissl fürs Hirn, Aufbruch und Abbruch - Sch
Jahr, Abendmeditation Herbst, Abendmusik in de Ägydiuskirche, Abenteuer Familie, Abraham, Abraham, der Stammvater, Abschied vom schlechten Gewissen, Abtei Pannonhalma in Ungarn, Accademicad eArcadia,
urs, Achenpach Konzert, Adam - Jesus - Schüler, ADHS - Wie das Zusammenleben gelinot. ADHS - Wie helfe ich meinem Kind? Advent. Advent. Advent in Mariazell, Advent mit Stubenmusik, Advent musikalisch und mit
und Weihnachten in Brasilien, Advent zwischen Punschkütten und Kira
konzert Im Lichter Schein, Adventkonzert O Magnum Mysteri
ne Orgelmusik, Adventliche Texte, Adventliches, Adventsingen, afrikanMozerArt (Mozart u. ulu), Aggression, Ägyptische Einflüsse durch
n ein herrliches Land, Akademie der bildeneden Künste
a, Albertina Die Kunst der Dürerzeit Albertina Klimt, Alle die Schönheit Himmels und der Erde ist gefasst in Dir allein", Alle gegen eine(n)!, Alle H
iligenAllerseelen, Alles auf Gott setzen, Alles ist Klar
bräuche in
Kirche sein, Als Kuna.
ber booldau, Älter werden: christlich, persönlich
unftsthema mit Herausforderungen, Alternative
stil? con
schon immer so!, Altlerchenfelder Kirche, Altwerden zu
ise, Am Anfang aller Dinge - Schöpfung
richt Gen, Am Fuße des Ararat, Am Fußw
o de Compostela, Am Guten mitwirken, Am
weg n
ago de Compostela, Am Vorabend des Konzils, Amalfiküste, Amsterdem und Norwegen. An Sünd hast dir
agen, Andalusien, Andalusien II, Ande
skapelle, Angehörige pflegen, Angst vor r
gst, Ar
in und 7
angelien, Apostel Petrus, Apostelges
heute
an so bewegt, Aquarelle, Holzplastik
n, Arbeit als Broterwerb oder Erfüllung
chKor
r, Arch
rauengestalten, Argumentationstraining gegen Stammtisch,
len, Armenien, Aromatherapie
sisi, r
logie und Christsein, AT, Atelier M
Äthiopien, Äthiopien Süd, Atout Kr
musi'
persdorf
ergesangsverein
Schickert Messe, Auer vWelsbach, Auf dem Weg
um Glück Auf den Spuren
des Apo
Paul
uf den Spuren von Erzherzog Joha
he nach dem guten Leben, Auf Or
ugeh
uf We
en zugeh
den Sommer, Aufbruch in die Stille, Aufersteh
Auferstehung
Vize gl
ode
ffnu
Auferstehung von den Toten - H
hen Glaubens, Aufgehoben in de
sch
milie
zum H
am, Auftanken im Rhythmus des Wandels, Auftauen - Miteinz
r im Gespräch, Augenbli
Aug
erkli
Aus der Geschichte Österreichs,
einer Sozialpädagogin der Stadt
r, Au
ig - K
ankma
ge, Ausbildungslehrgang für Eltern, Ausblick auf Weihnachten, Ausg
ert?, Ausgetreten und d
gläu
Auf
ontrolle, Baby, Babyernährung im
Jahr, Babymassage, Babyzeich
ach
h m
ands
bach Mozart u.a, Bach vokal, Bad Schönau und Kirschschatz, Bahnora
Neuer Zentralbahnhof
sinf
iste
i III, Baltikum, Baltikum, Bändche
en, Barock im Prater, Barock
per
Matt
totta
konzert zur Adventzeit, Barockmusik im
riste
Ba
nuseum, Bäume des Lebens, Bed
en, Symptome und Behandl
nögi
iter
rfnis nach Sicherheit - Glaubensisiko, Begegnung mit dem Judentum, Begegnungen in
aragua, Delaja Rusija aus Mi
lebr
Arbeit, Belgien - Niederlande - Luxe
ets Hammer, Benachteilig
ine
aft
r, Benefizkonzert, Bericht über einen Freiwilligeneinsatz im Libanon, Berndorf, Bernhar
elle, Berührt bewegt be
esch
management - ja bitte!, Beschwingt
g, Beschwingt in den Herb
MA
nnli
tun
ch der Ausstellung "Burgtheaterstars" in
esam
der Akademie für Bildende Kunst, Bes
ungsmuseums Wien, Bet
atm
r Se
beten lernen, beten lernen - verschiadformen des Gebetes, Beten mit anderen Religionen
Johannismus, beten mit anderen R
en - Hinduismus, Beten mit anderen Relig
um, Bewegte Geschichte
Kirr
haus
Josef ob der Laimgrube, Bewegung bewegt mich!!!, Bewegung für Seniorinnen, Bezirk
eum Simmering, Bibel, Bib
Gottes - auch heute noch?, Bibel heute, E
ch, Bibel lesen, aber wi
del
r, le
& v
Glauben teilen - Leben teilen.
ie, Bibel und Wein, Bibel von Anfang an, Bibel
schichten im Beduinenz
Bibe
r, Bik
minar, Bibelwerkstatt, Bibelwerkstatt: Evangelium vom Sonntag, Bibliodrama, Biblis
uren erstellen, biblische Inhalte - KISIKID
Biblische Pflanzen, Biedermeierarchitek
usel, Bildenwerkstätte,
er u
es l
weges, Bildung für alle - eine globale Herausforderung, Bildungsreise nach Luxe
rg, Bildungstag Pfarrgemeinderat, Bildungsv
begehren - und was nun?, Bio Faire
isches Schreiben, Biogra
arb
ilum
eck
ien, Bosnien - Geschic
Brandelsohn, Ber
n, Brahmuseum, Brandaktuelle
denplatz", Brandaktuell
Vien
erte
ei", Brandaktuelles Wien: Bahnorama, Brandaktuelles Wien: Vienna DC, Bratislava
tislava, Brauche ich den christl
Gu
im Leb
Braucht die Weltwirtschaft ein
ssystem, Brauchtum, Br
tum:
folkl
nd sinnvoller Symbol, Brief Apostel Paulus an die Galater, Bro
acken, Bruckner, M
art und Geospels, Brunn
am Gebirge, Buch
e, Buch
ausstellung, Buchb
sprechen zu uns, Budc
uszu
im,
fesi
inderarbeit in Afrika, Bu
n, Buch
ilabu
syat
g, Kantin
apel, Istanbul, Ca
ntabile, Cantate Domino,
ella J
ita, C
ac Move für NEHAD, Caritas, Carmen, CERN Was passiert dort, C
ne für die Ök
neuschauspiel, Neubeginn, C
er u
ge
Kantinen, Chemie im Ha
antamus, Chor Raduga: I
ngke
t, Ci
harrische Leckerbissen, Chorkonzert, Chorkonzert im Advent, Christen im Sudan, Ch
ulen und Muslime - Nachbarschaft,
riste
in
r
wissenschaftlich geprägt
nverfolgung heute, Christe
folga
n in
nische
antwortung, Christkindl, ChristlLeben in der
stlich
eihn
tfest
aller Welt, Cities & Land
Villani - Ruth Pfau in Pakist
omp
krimi
ät, Co
tersüchtig, Cool bleiben - weiterarbeiten, Cool bleiben - Weiteratmen, CSI, Cursillo - Das Bibelgespräch, C
o - D
itste
g in
reich, Da ist ein Monste
che Ängste, Damit die Bildun
beit k
t, Da
Bibe
a Zorn Gottes reden?, Darstellungen der Gottesmutter, Das alte testament aus der Sicht des Judentums
ant
riec
nasi
Das Babylonische Exil, Da
adeisern, Das Bilderbuch im k
rgart
Das Bu
Daniel, L
Buch Exodus, Das Buch Jona, Das Buch Jona, Das Credo, unser Glaubensbekenntnis, Das Donaude
te
ech
ab
Das
ind der Tod, Das Ganze i

Jahresbericht 2023

Katholisches
Bildungswerk Wien



Inhalt

Inhalt	2
Vorwort	3
Aus den Fachbereichen	4
Aus den Regionen.....	7
Organisation/Personelles	10
Publikationen	11
Statistische Daten.....	12
Partner.....	15



Impressum:

Jahresbericht 2023

Eigentümer, Herausgeber, Verleger, Herstellung: Katholisches Bildungswerk Wien

F.d.l.v.: Mag. Georg Radlmair

Katholisches Bildungswerk Wien, 1010 Wien, Stephansplatz 3/2

01/51 552/3320, FAX 01/51 552 3761, office@bildungswerk.at, www.bildungswerk.at

Wien, 2024

Zweifelsohne der Höhepunkt im Jahr 2023 war der erste „Monat der Wiener Erwachsenenbildung“, der im September im Rathaus mit der Messe der Erwachsenenbildung eröffnet wurde. Bei dieser Veranstaltung im Wiener Rathaus zeigte sich die große Bandbreite der Erwachsenenbildung und damit auch die Freude der Menschen am Kennenlernen von Neuem, von anderen Bildungseinrichtungen und -formaten. „Wir wollten mit diesem Monat zeigen, dass Erwachsenenbildung nicht aufs Berufliche beschränkt sein muss, sondern ein vielseitiges Feld an Möglichkeiten bietet. Weiterbildung stärkt Menschen in jeder Hinsicht und fördert das Gemeinsame“, betonte Herbert Schweiger, VHS-Chef und Sprecher des Netzwerks Erwachsenenbildung Wien in seinem Resümee.

„Jedem Anfang wohnt ein Zauber inne“ (Hermann Hesse) – so brachte dieses Jahr im Katholischen Bildungswerk auch manch personelle Veränderung mit sich. Mit dem Dank für die geleistete Arbeit an jene, die das KBW verlassen haben – Christa Bacher-Gass, Christian Zettl, Christoph Trimmel, mischt sich die Freude und Begrüßung all jener, die ihren Dienst im KBW begonnen haben: Silvia Zamecnik, Sebastian Arndt und Bettina Engel-Bichl.

Nicht vergessen dabei dürfen und wollen wir unsere Zivildienster. Laurenz Nöbauer bis Mai 2023 und ab September ist Martin Szokoll in unserem Team. Beide haben sich gut eingefunden und wurden zu wichtigen Stützen im KBW-Team.

Seit 2022 ist unser Obmann Hubert Petrasch nicht nur Geschäftsführer der Erwachsenenbildung der Erzdiözese Wien, sondern auch Präsident der FEECA - Fédération Européenne pour l'Education Catholique des Adultes. „In der Erwachsenenbildung ist es sehr sinnvoll über die Grenzen hinaus zu arbeiten“, betonte Petrasch in seiner Funktion beim Jubiläum 60 Jahre FEECA. Das Jahr 2023 brachte auch die allgemeine Erwachse-



Gemeinsam mit „Bildung verbindet“ und dem Monat der Wiener Erwachsenenbildung.

Nach 30 Jahren erschien die letzte Ausgabe vom „BildungsWerk-Zeug“.



Im Dezember gab es ein Meet&Greet der Bildungseinrichtungen der Erzdiözese Wien mit Bildungsminister Polaschek.

nenbildung wieder zur alten Stärke nach der pandemiebedingten Absage vieler Veranstaltungen und Kurse. „Endlich wieder ein normales Jahr“, war von vielen Organisator:innen zu hören. Diese vergangenen Jahre zeigten aber im Jahr 2023 auch ihre Auswirkungen, denn die finanziellen Ressourcen mussten gut verteilt werden. Zwar waren die Subventionszahlungen nicht geringer, aber auch nicht wesentlich mehr geworden, sodass die Teuerung auch bei der Erwachsenenbildung zu Tragen kam.

Trotzdem konnten wir im Katholischen Bildungswerk Wien die in die Jahre gekommene Website in den beiden vergangenen Jahren von Grund auf erneuern und sind so für die Zukunft gut gerüstet. Dafür mussten wir uns mit der Frühjahresausgabe 2023 vom lieb gewordenen „BildungsWerk-Zeug“ nach 30 Jahren trennen. Nirgendwo sonst kann der Wandel der Zeiten besser beobachtet werden, als im medialen Bereich. Eine Umfrage bei den Bildungsverantwortlichen in den Pfarren und Gemeinden hat uns geholfen, die nötigen Entscheidungen für die anstehenden Herausforderungen zu treffen, Gutes weiter zu entwickeln und gemeinsam für die Menschen da zu sein.

Vieles hat sich verändert, vieles wird sich auch weiter verändern. Dauerthema werden sicherlich die Finanzen in der Erwachsenenbildung bleiben, wobei das die gute Ausgewogenheit zwischen einer realistischen Aufwandsentschädigung für die Referent:innen und einem leistbaren Angebot für die Teilnehmer:innen das Thema der Stunde bleiben wird. Gerade weil es uns immer um einen sozial verträglichen Beitrag der Teilnehmer:innen gehen muss.

Es bleibt für uns ein positives Resümee für das Jahr 2023 zu ziehen und seit 1. Jänner 2024 die gemeinsame Arbeit für ein gutes und erfolgreiches Jahr 2024, das mit Erfolgen und Herausforderungen unseren Alltag gestalten wird.

Theologie & Religion

Manfred Zeller

Als neue **Bibelmodule** konnten wir Bergpredigt – hören.lesen.leben in unser Angebotsrepertoire aufnehmen. Diese vierteilige Serie wurde vom Katholischen Bibelwerk Österreich in Kooperation mit den Bibelwerken in Linz, St. Pölten und Graz ausgearbeitet. In einem Jour Fixe Mitte Jänner stellte Barbara Lumesberger vom Katholischen Bibelwerk unseren theologischen Referent:innen diese Serie vor, mit ihren Inhalten, aber auch praktischen, methodischen Angeboten. Für die Referent:innen wurden die Inhalte schließlich in der Lernplattform des Forums zugänglich gemacht. Bis Jahresende haben bereits zwei Pfarren, sowie die Bildungszentren Floridsdorf und St. Bernhard in Wiener Neustadt dieses Format in ihr Bildungsprogramm aufgenommen.

Das **Theaterstück Judas** von Lot Vekemans fand abermals guten Anklang, und wurde in Kooperation mit dem KBW St. Pölten, KBW Eisenstadt und weiterspielen-productions mehr als zehn mal in der Fastenzeit aufgeführt und in Nachgesprächen vertieft.

Als gefragte Initiative entpuppten sich die **multimedialen Vorträge** von Gustav Danzinger. Mittlerweile sind 12 Themen von der Genesis bis zum Endgericht ausgearbeitet, in denen biblische Themen, Personen oder Szenen mithilfe der bildenden Kunst und der Musik erfahrbar gemacht werden.

Wir freuen uns auch wieder über die Kooperation beim **Inspirationstag Laudato Sii**. Initiiert und geleitet vom Umweltbüro der Erzdiözese Wien stand er diesmal im Zeichen des interreligiösen Austausches. Wir machten uns gemeinsam aus den verschiedenen religiösen Traditionen auf den Weg um voneinander zu lernen und miteinander aktiv zu werden. Nach dem Impulsvortrag von Dr. Markus Vogt folgten Workshops zu Spirituellen Quellen und konkreten nachhaltigen Projekten mit interreligiösen Beiträgen aus der Aleviti-

Für Online-Lehr- und Lernsettings kann ein Online-Toolguide genutzt werden.



Der Inspirationstag Laudato Sii in Kooperation mit Umweltbüro, Pastoralamt und Religionsgemeinschaften.

Mit unserem jungen Expert:innen nahmen wir am Pilotprojekt der Digitalisierungsoffensive Österreichs teil: Handynutzung.



schen, Bahai, Buddhistischen, Evangelischen, Serbisch-Orthodoxen und Sunnitisch-Muslimischen Tradition.

Im Herbst wurde Manfred Zeller für eine weitere Periode von fünf Jahren als beratendes Mitglied in der **Kommission Weltreligionen der österreichischen Bischofskonferenz** ernannt.

Gesellschaft & Politik

Manfred Zeller

Mit einer Ideenschmiede zur Planung und Vernetzung starteten wir online in das Jahr 2023. Damit wir unsere Förderansuchen bei der Österreichischen Gesellschaft für Politische Bildung für die Pfarren passend einreichen können, kamen wir mit den Bildungswerkleiter:innen und Interessierten in Austausch über Ihre gewünschten Themen und Bildungsformate. Daraus ergaben sich drei Förderanträge in NÖ und einer in Wien. Dadurch konnten wir im Arbeitsjahr 23/24 im Bildungszentrum Floridsdorf einen Schwerpunkt zu **„Leben zwischen Wissenschaft und alternativen Fakten“** setzen. Unter dem Motto **„Die Welt ist ein Dorf“** trugen wir als Kooperationspartner mit Kirche im Dialog und den anderssprachigen Gemeinden der Diözese dazu bei, dass mehrere Pfarren in Kontakt und Austausch über ihre Lebensthemen mit drei Partnerdiözesen in Kenia, Philippinen und Ecuador kamen.

Unsere Referent:innen stärkten wir mit einem **Methodentraining der politischen Bildung** sowohl präsent als auch online. Nikolaus Fennes brachte den Teilnehmer:innen in reflexivem Arbeiten unterschiedlichste Methoden und deren unausgesprochenen Botschaften nahe, und regte zu abwechslungsreichem Einsatz derselben an. Fast zeitgleich nutzen wir in zwei Workshops das Angebot des Forums Katholischer Erwachsenenbildung unseren Referent:innen den „Methoden- und Toolguide für Online Lehr- Lernsettings in der Erwachsenenbildung“ zugänglich zu machen.

Im Rahmen der KBWÖ-Tagung begannen wir als Gemeinschaftsprojekt aller Katholischen Bildungswerke

Österreichs eine online-Veranstaltungsreihe in Vorbereitung auf die EU-Wahlen 2024 zu planen. Unter dem Titel „**Europa im Fokus**“ findet seit Herbst 2023 jeden Monat eine Veranstaltung via Zoom statt, jeweils geplant und durchgeführt von einem anderen katholischen Bildungswerk Österreichs.

Schließlich konnten wir - angefragt vom Forum katholischer Erwachsenenbildung - an einem **Pilotprojekt der Digitalisierungsinitiative Österreichs** teilnehmen. In fünf Gemeinden im Weinviertel fanden die Testveranstaltungen „Was ich schon immer über mein Smartphone wissen wollte“ statt, bei denen junge Erwachsene und Schüler:innen der HTL Hollabrunn vorwiegend älteren Teilnehmer:innen bei ihren Fragen zu Sicherheitseinstellungen, Datenschutzfragen, Updates, WhatsApp, AustriaID etc. halfen.

Wir konnten mit Impulsreihen **Experiment Zukunft** starten. So fanden in den Pfarren Patzmannsdorf und Maria Lourdes, sowie im Bildungszentrum St. Bernhard die Teilnehmer:innen neue Sichtweisen und Handlungsmöglichkeiten zum Wohl der Menschen um Umwelt. Und im Dezember wurden drei weitere Moderator:innen für ihren Einsatz in unserer Diözese geschult.

Elternbildung

Birgit Rümele

2023 war ein Jahr engagierter Bemühungen, um eine unterstützende und inspirierende Umgebung für Eltern und ihre Kinder zu schaffen. Unter dem Motto **#elternimpulse** haben wir unser virtuelles Dorf weiter ausgebaut, das Eltern auf ihrem Erziehungs- und Familienweg begleitet. Mit einer breiten Palette an Themen versuchten wir, die Bedürfnisse und Interessen der Eltern gerecht zu werden und gleichzeitig einen Raum für Austausch, Unterstützung und Weiterbildung zu schaffen. Zehn Themen wurden den Eltern von unseren Expertinnen Barbara Grütze und Patricia Weiner präsentiert. Diese wurden sowohl vormittags als auch abends angeboten, um möglichst vielen Eltern die Teil-

Manfred Zeller und die Experiment-Zukunft - Moderator:innen: Christian Zettl, Silvia Zamecnik, Ingeborg Gredler.



Eltern-Kind-Gruppen und eltern.tisch sind die beiden Veranstaltungsformate, die Familien gut erreichen.

Die Vorlesepat:innen präsentierten jeweils ein Buch, das sie zum Vorlesen ausgewählt hatten.



nahme zu ermöglichen. Zu den etablierten Themen gehörten unter anderem Konfliktlösung in der Familie und Förderung der emotionalen Intelligenz bei Kindern. Eine Neuheit 2023 war das Angebot **#Willkommen Baby**, das speziell für frischgebackene Eltern konzipiert wurde. Diese fünfteilige Veranstaltungsreihe fand online nur vormittags statt. Eine Besonderheit der #impulse ist die Betreuung der Eltern durch die Trainerinnen in einer geschlossenen Facebookgruppe, um den Austausch auch zwischen den Terminen zu fördern.

Ein weiteres niederschwelliges Angebot ist der **eltern.tisch**. Hier trafen sich Familien zu Hause mit einer Moderatorin, um über verschiedene Themen rund um Erziehung und Familienleben zu sprechen. Im Jahr 2023 wurden insgesamt knapp 200 eltern.tische durchgeführt, wobei monatlich auch ein Austauschtreffen für die Moderatorinnen angeboten wurde, um Erfahrungen auszutauschen, neues Material kennen zu lernen. Ein Teil dieser Treffen fand auch online statt, um den Bedürfnissen der Teilnehmer:innen gerecht zu werden. Mit Elisabeth Rechberger haben wir eine sehr kompetente Projektleitung dafür gefunden. Darüber hinaus konnten wir im vergangenen Jahr zwei Ausbildungslehrgänge für Moderator:innen durchführen, in denen insgesamt 21 neue Moderator:innen ausgebildet wurden. Dies stärkte nicht nur unser Team, sondern ermöglichte es uns auch, das Angebot an eltern.tischen weiter auszubauen und noch mehr Familien zu erreichen.

Ein zentraler Bestandteil unserer Bemühungen war die Durchführung der **Ganz Ohr Vorlesepat:innen** Ausbildung. Dieser Lehrgang wurde vor Jahren ins Leben gerufen, um die Bedeutung des Vorlesens zu betonen und vorlesefreudige Menschen dabei zu unterstützen, Kinder bei ihrer Sprachentwicklung zu fördern. Durch unseren Lehrgang, bei dem wir in mehreren Modulen Vorlesekompetenzen schulen, haben wir viel Freude

beim Vorlesen erlebt und neue Wege entdeckt, um Geschichten lebendig zu gestalten. 16 Weiterbildungsveranstaltungen zum Thema Sprache wurden von unserem tollen Team mit Evelyn Wachter, Manfred Stella und Felix Kurmayer angeboten.

Ein besonderer Höhepunkt unseres Jahres war die Zusammenarbeit mit Lisa Huber bei der Gestaltung von **Familienbriefen**. Gemeinsam haben wir mehr als 100 Familien mit inspirierenden und informativen Briefen versorgt, die wichtige Themen und Anregungen für den Familienalltag behandeln. Dabei haben wir uns auf die Bedürfnisse und Interessen unserer Gemeinschaft konzentriert und sicherstellen können, dass die Inhalte relevant und ansprechend waren. Diese Briefe wurden kostenlos per E-Mail verteilt und umfassten 7 Briefe zur Fastenzeit, 3 Sommerbriefe und 4 Adventbriefe. Die Rückmeldungen, die wir erhalten haben waren überwältigend positiv und haben gezeigt, wie wertvoll dieses Angebot für viele Familien war. Wir freuen uns sehr über das positive Feedback und sind motiviert auch im kommenden Jahr weiterhin hochwertige Inhalte bereitzustellen.

Familie stand auch im Jahr 2023 im Mittelpunkt unserer Arbeit. Unserem Leitgedanken „Familie ist unsere Wurzel und unser Fundament, die Heimat unseres Herzens“ begleitete uns in all unseren Aktivitäten. Familie ist ein Ort der Geborgenheit, Liebe, Vertrauen und Unterstützung, an dem sich unterschiedliche Generationen und Charaktere treffen können. Unsere vielfältigen Angebote wie Eltern-Kind-Gruppen, eltern.tisch, Familienbriefe, Elternabende auf Knopfdruck, Ganz Ohr Vorlesepat:innen sind Ausdruck unseres Engagements für dieses wichtige Thema: Elternbildung.

Für das Jahr 2024 haben wir uns vorgenommen, unseren Fokus auf die **Eltern-Kind-Gruppen** zu legen und diese nach den Herausforderungen der Corona-Pandemie zu aktualisieren.

Der LIMA-Lehrgang 2023 konnte erfolgreich abgeschlossen werden.



Bei der Lima-Schatzsuche im Pichlschloss fanden die Teilnehmer:innen Dankbarkeit, Glück und Zufriedenheit.

„Bildung unterwegs“ - hier eine Führung durch den Wiener Stephansdom - erfreut sich großer Beliebtheit.



Seniorenbildung 2023

Beatrix Auer

„Komm, wir finden einen Schatz“ – wie der kleine Bär und der kleine Tiger aus dem Bilderbuchklassiker gingen Lima Trainerinnen im September auf eine **Lima-Schatzsuche** ins Pichlschloss in der Steiermark. Drei Tage lang beschäftigten wir uns mit Dankbarkeit, Glück und Zufriedenheit. Verschiedene kreative Methoden aus der positiven Psychologie, Reflexion, spirituelle Impulse, Bewegung in der Natur, Tanz und Humor unterstützten uns dabei, unsere inneren Schätze zu suchen und gestärkt ins neue Lima Arbeitsjahr zu gehen.

Viele **Fortbildungen** prägten das Lima Jahr – von Stimmbildung über Gedächtnisübungen bis zum beschwingten Körpertrommeln reichte der Bogen. Die bekannte Gedächtnistrainerin Heike Loosen zeigte uns mit kreativen Bewegungsübungen, wie wir neue Synapsen in unserem Gehirn bilden können.

20 Teilnehmerinnen starteten den heurigen **Lima Ausbildungslehrgang**. Die Teilnehmenden mit unterschiedlichem beruflichem Hintergrund aus allen drei Vikariaten waren mit viel Elan und Begeisterung dabei. Bei der Präsentation der hervorragenden Abschlussarbeiten war die Freude an der neuen Aufgabe allen ins Gesicht geschrieben.

Zwei junge Männer unterstützten das Lima Team in diesem Jahr als **Zivildienster**. Lorenz Nöbauer im Frühling und Martin Szokol im Herbst brachten ihre Talente in den verschiedenen Bereichen ein. Ob als Taxi für nicht mobile Teilnehmerinnen in Lima Gruppen, Seminarbegleiter bei Fort- und Ausbildungen oder Hilfskraft bei Handykursen, auf unsere Zivis ist einfach Verlass.

Um für Seniorinnen und Senioren die Suche nach der passenden Lima Gruppe einfacher zu gestalten, erscheint unsere **Trainingsgruppenübersicht** nun in einem neuen Outfit. So können die rund 100 Gruppen schnell und übersichtlich gefunden werden.

Bildungszentrum Floridsdorf

Sabine Tippow

Themenschwerpunkt im Frühjahr war „**Die Kraft der Freude, nimm Dir Zeit fürs Glücklich sein**“. Dazu gab es Veranstaltungen wie: Tanztage für die Seele, Sei der Held Deines Lebens - ein Seminar für Männer, Buchbindeworkshop, um ein Dankbarkeitstagebuch zu gestalten, Resilienz und mehr Lebensfreude, Glücklich in der zweiten Lebenshälfte. Im Herbst wählten wir den Themenschwerpunkt „**Leben zwischen Wissenschaft und alternativen Fakten**“. Dazu fanden Veranstaltungen statt wie: Digital sicher und praktisch – gemeinsam auf ins Internet, Argumentationstraining gegen Stammtischparolen.

Auch die **Schreibseminare** haben einen Fixplatz im Programm und freuen sich über regen Zulauf: Kreative Schreibwerkstatt, Ein Tag zum Schreiben, ist ein Tag für mich, Literarisches Schreiben aus dem Wohnzimmer online, Schreibtage im Südburgenland, Sonnenseiten am Faaker See und Des Meeres und des Lebens Wellen in Grado.

Im Bereich **Persönlichkeitsbildung** gab es Angebote wie: Komm in meine Welt – mehr als Worte, wie kommuniziere ich mit dementen Menschen, Bis hierher und nicht weiter – Grenzen setzen, Schluss mit Chaos, Trauer begegnen – Einführungsseminar Trauerbegleitung und einige mehr. Spirituelle Themen, wie: Worauf dürfen wir hoffen, Spiritualität der Zukunft oder Pilgerweg der Achtsamkeit durften auch nicht fehlen, genauso wenig, wie die beliebten Gesundheitsangebote.

„**Bildung unterwegs**“ erfreut sich nach wie vor großer Beliebtheit: Führung durchs Literaturmuseum, Auf Franziskuswegen die Faszination des Pilgerns entdecken, Gstettn in Wien, Arik Brauer Führung, Der Stephansdom bei Nacht, Geheimtipp Sievering, Grätzlspaziergang, Die dunklen Seiten unserer Stadt, Bauten der Margarete Schütte-Lihotzky, Führung im Leopoldmuseum, Street Art Extended, und andere.



Der Neujahrsempfang in der Erwachsenenbildung am Stephansplatz war ein gelungener Start in das Jahr 2023.

Die Regionaltreffen versammeln erfahrene und neue Bildungswerkleiter:innen und Interessierte an einem Tisch.



Bundesminister für Inneres, Karner mit Pfarrer Stefan Koller und Bildungswerkleiter Fritz Bentz und den Journalist:innen.

Und gelacht haben wir viel, beim Medizinkabarett mit Peter und Tekal vor ausverkauftem Haus.

Die **Online-Angebote** werden mittlerweile sehr verhalten gebucht, kann man sich doch persönlich wieder ungehindert treffen. Und das wollen wir ja auch: Raum für Begegnung und Bildung ermöglichen.

Regionalbetreuung

Seit 2019 ist die Regionalbetreuung für die drei Marken Katholisches Bildungswerk (KBW), Frauenbildungsinitiative ANIMA und Kirchliches Bibliothekswerk (KiBi) zuständig. Die 54 pfarrlichen Büchereien haben sehr engagierte Mitarbeiter:innen, eine hohe Kundenfrequenz und nehmen ihre Rolle als Orte der Bildung immer mehr wahr.

Weinviertel und das Marchfeld

Erwin Mayer

Das Jahr 2023 startete mit dem **Neujahrsempfang** am 13. Jänner im Churhaus am Stephansplatz. Eingeladen waren alle Ehrenamtlichen des KBW, ANIMA und KiBi. Ein gelungenes Fest mit 101 Gästen zum Thema „Glück“. Manfred Zeller hielt einen spirituellen Impuls über Glückssymbole, dazu gab es musikalische Untermauerung und gute Stimmung.

Eine Kooperation der drei Marken gelingt seit Jahren beim Sommerkino in Bisamberg, in Schrattenthal gibt es eine Zusammenarbeit mit der Bücherei, einen guten Kontakt zum Literaturzirkel in Matzen.

Zu den **Regionaltreffen** in Ziersdorf, Strasshof/Nordbahn, Zellerndorf, Poysdorf, Patzmannsdorf, Bad Pirawarth, Hollabrunn und Hausleiten kamen 70 Teilnehmer:innen. Es waren erfahrene Bildungswerkleiter:innen, aber auch Referent:innen, Mitarbeiter:innen aus Büchereien und ANIMA Seminarbegleiterinnen und manch Interessierte:r aus den Pfarren.

Der **Bildungstag** in Mistelbach, hat schon Tradition. Das Thema „Faszination: Künstliche Intelligenz! Werden wir in Zukunft vom Roboter bedient, gepflegt und

unterhalten?“ lockte ca. 100 Frauen, Männer und Jugendliche ins Pfarrzentrum am Marienplatz. Im Hauptinput und in Workshops wurde das Thema von Fachleuten aus den verschiedensten Richtungen beleuchtet. Bei der Veranstaltungs- und Ideenbörse wurden über 100 verschiedene Veranstaltungsmöglichkeiten an Ständen angeboten und rege gebucht. Es gab heuer wieder den Zuschuss von bis zu € 100,- pro Bildungswerk und Veranstaltung. Beim abschließenden Kabarett von Marika Reichhold "frau franzi sinniert über Hormone, Schäggsbia und die KI" kam die humoristische Auseinandersetzung mit dem so wichtigen Thema nicht zu kurz.

Das **Kreativfest** im Steinbruch von Groß-Reipersdorf bei Pulkau fand am Samstag, 3. Juni, das 10. Mal statt und erfreute mit 25 Mitmach- und Kreativstationen rund 700 Teilnehmer:innen. Das Katholische Bildungswerk gibt gemeinsam mit dem lokalen Steinwerk-Arena Verein den Veranstalter.

Das **Bildungswerk** der Pfarre Korneuburg hat als Schwerpunktthema „Sicherheit“ gewählt. Am 23. November war Innenminister Mag. Gerhard Karner, zum Thema „Wie sicher ist Österreich? - Die österreichische Sicherheitspolitik auf dem Prüfstand“, zu Gast.

Die **Bildungsregion** Weinviertel Manhartsberg „wissbegierig“ fand mit Ende der LEADER Förderperiode nach fünf Jahren ihren Abschluss. Sie hatte das Ziel, die Bildungsarbeit im Bezirk Hollabrunn zu vernetzen und Impulse zu geben. Es wurden neun Veranstaltungsräume mit technischer Infrastruktur wie Beamer und Tonanlage ausgerüstet, um so die Qualität des Veranstaltungsumfeldes zu steigern. Es fanden einerseits mehr Bildungsveranstaltungen in den Orten statt, andererseits wurden auch eine Reihe an Ausbildungen für die ehrenamtlichen Mitarbeiter der Bildungswerke und Gemeinden durch das Katholische Bildungswerk angeboten. Dabei ging es um Grundkenntnisse, die nötig sind, um vor Ort Erwachsenenbildung anzubie-

Das Kreativfest in Groß-Reipersdorf:
„Lieber mitmachen als zuschauen!“



Helga Zach leitete 20 Jahre das Bildungswerk St. Johann Nepomuk. Mit großem Dank wurde sie verabschiedet.

Bei der Messe der Wiener Erwachsenenbildung war das Katholische Bildungswerk stark vertreten.



ten, sei es das Finden eines Themas und die dazu passenden Referent:innen, die Organisation und Bewerbung und nicht zuletzt die Moderation und Durchführung der Veranstaltungen.

Auch die Kurzfilme „**Augenblicke**“ und die **Sommerkinos** mit Kurzfilmen erfreuen sich großer Beliebtheit. An elf Orten im Weinviertel konnten die hervorragenden Kurzfilme über 450 Menschen zum Nachdenken, Diskutieren und Lachen bringen.

Stadt Wien

Claudia Umschaden

Das Jahr 2023 war geprägt von vielen Dekanatskonferenzen und Gesprächen in Pfarren, in denen die Arbeit der Erwachsenenbildung vorgestellt wurde. Ebenso haben die fünf **Regionaltreffen** in Wien im Frühjahr dazu gedient, die Fragen der Ehrenamtlichen zu ihrer Arbeit in den Pfarren zu beantworten und Erfahrungen austauschen.

Ein besonderer Tag war der 10. Mai – die Verabschiedung von Helga Zach in der Pfarre St. Johann Nepomuk (Wien 2), die sich **20 Jahre in der Bildungsarbeit** engagiert hat. Gemeinsam haben Katja Eckert und Claudia Umschaden bei dem Fest Helga Zach für ihre jahrelange ehrenamtliche Arbeit bedankt.

Zum ersten Mal fand 2023 der **Monat der Wiener Erwachsenenbildung** in Kooperation mit der Stadt Wien, den VHS Wien und dem Albert-Schweizer-Haus statt. Start war mit einer Messe der Erwachsenenbildung im Rathaus am 1. September, wo das Katholische Bildungswerk, ANIMA und das Kirchliche Bibliothekswerk ihre Bildungsarbeit präsentierten. Spannend war zu sehen, welche Bildungsträger es sonst noch in Wien gibt und mit den Kollegen und Kolleginnen zu netzwerken. Der September war geprägt durch viele Bildungsveranstaltungen der einzelnen Bildungsträger. Für dieses Event haben wir unseren Imagefolder neugestaltet. Für einen gemeinsamen Auftritt vom KBW, ANIMA und KIBI wurde ein „**Bildungssackerl**“ entworfen, wel-

ches gerne entgegengenommen wurde. Ein großer Erfolg war der **Bildungstag** in Wien am 13. Oktober im Churhaus zum Thema „Faszination Künstliche Intelligenz“. Über 100 Teilnehmer:innen füllten den Stephansaal und lauschten den sieben Experten, die das Thema Künstliche Intelligenz aus verschiedenen Perspektiven – ethischen, rechtlichen, arbeitsmarktpolitischen, neurologischen, geschichtlichen und technischen – beleuchteten. Der Roboter PEPPER, der u.a. Pflegekräfte unterstützen kann, war ein Highlight, mit dem sich die Teilnehmer:innen auch unterhalten konnten. Den Abschluss krönte Frau Franzl mit ihren kabarettistischen Überlegungen zu „Hormone, Schlagsbrot und die KI“. Wie auch im letzten Jahr nutzten wir den Bildungstag, um bei einem Infostand unsere Referent:innen vorzustellen und den Ehrenamtlichen die Möglichkeit zu geben, eine Veranstaltung zu buchen und sich einen Bildungsgutschein zu holen.

Seit einigen Jahren arbeiten wir am Projekt „**Globale Partnerschaft – die Welt ist ein Dorf**“. Im November mündete dieses Projekt in einem Highlight: wir bekamen Besuch aus Ecuador, Kenia und den Philippinen. In Wien war die Pfarre Essling Gastgeber für die philippinische Delegation aus Infanta. Die Esslinger feierten gemeinsam mit Pater Nilvon und Mary Ann die Sonntagsmesse, danach gab es ein Come Together im Pfarrsaal mit gemeinsamen Mittagessen. Im Jahr 2024 wird das Projekt weitergehen, geplant sind einige Online-Treffen.

Industrieviertel

Silvia Zamecnik

Nach meinem Arbeitsbeginn im Februar 2023 stand sehr viel Kennenlernen der Menschen in den Pfarren, der Kooperationspartner und der Strukturen im Vikariat am Programm. Dazu gehörten auch der **KBWÖ-Austausch** und die Treffen der KiBi-Bibliotheken in Krumbach, Mödling und Bruck/Leitha. Zu den Vernetzungspartnern zählen ebenfalls das Rote Kreuz Bezirksstelle Neunkirchen, wo es eine gemeinsame Fortbil-

Am 15. November kam es zum Treffen von Wilemina Very aus Kenia/Lodwar mit der Frauengruppe Kfb in Lichtenegg.



Der Pflegeroboter Pepper war beim Bildungstag in Wiener Neustadt zu Gast und bot Einblicke in die KI.

Pfarrer Heimo Sitter und Direktor Georg Radlmair überreichten den Stephanusorden in Silber an Maria Thaller.



dung zum Thema „Trauer im Besuchsdienst“ gegeben hat, die junge Kirche und die Caritas.

Regionaltreffen gab es in Wöllersdorf, Neunkirchen, Bromberg, Purkersdorf und Wiener Neudorf.

Mit dem **Stephanusorden in Silber** konnten wir vom Bildungswerk Maria Thaller in Reichenau/Rax auszeichnen. 33 Jahre leitete sie das pfarrliche Bildungswerk. Direktor Georg Radlmair und Pfarrer Heimo Sitter überreichten den Orden.

Der **Bildungstag** fand am 6. Oktober in Wiener Neustadt unter dem Thema „Faszination Künstliche Intelligenz“ mit mehr als 80 Teilnehmer:innen statt. Unter der Moderation von Frau Sonja Bettel sprachen verschiedene Experten: Nahed Hatahet, Univ.-Prof. Dr. Simon Hippenmeyer (Institute of Science and Technology Austria), Dr. Walter Peissl (ÖAW), Niklas Schügerl (Autor von KI CHAT GPT) und Jakob Fischl führten eine breite Podiumsdiskussion. Auch in Wiener Neustadt waren Roboter „Pepper“, ein Servierroboter und „Frau Franzl“ mit ihrem Kabarett zu Gast.

Am 23. März startete „**Experiment Zukunft**“, das am 5. Dezember mit der Moderatoren Ausbildung abgeschlossen wurde.

Im September wurde die **Weltkirchen-Tagung Encuentro** vorbereitet, die im November 2023 stattfand. Dabei standen ein Treffen von Wilemina Very aus Kenia/Lodwar mit der Kfb in Lichtenegg und die Teilnahme am Treffen der Delegation aus Ecuador mit der HTL Mödling am Programm. Dabei wurde das nächste Projekt in Santa Jacinto, der Bau einer Kapelle, ein Gästehaus und ein Pfarrzentrum geplant; in Zukunft soll Erweiterung mit Sport und Veranstaltungsmöglichkeiten entstehen.

Schließlich begann am 9. November die **Planung der nächsten Industrieviertelakademie**, die am 19. April 2024 stattfindet.

DAS TEAM 2024 im Katholischen Bildungswerk Wien

Mag. Georg Radlmair, MA

Direktor, Theologe

Bettina Engel-Bichl

Sekretariat

Sebastian Arndt

Finanzen

Dipl.-Kffr. Katja Eckert

Statistik, Termine, Qualitätsentwicklung

Martin Szokolli

Zivildienstler

Mag. Manfred Zeller

stv. Direktor

Theologie und Religion, Politik und Gesellschaft

Birgit Rümmele

Elternbildung

Beatrix Auer M.Ed.

Senior:innenbildung - Projekt LIMA-Lebensqualität im Alter, Lebenskunst für Fortgeschrittene

Sabine Tippow

Leiterin des Bildungszentrums Floridsdorf, Persönlichkeitsbildung

Mag. Josef Redl

Region Weinviertel

Mag.^a Claudia Umschaden

Region Wien-Stadt

Mag.^a Silvia Zamecnik

Region Industrieviertel



Georg Radlmair



Katja Eckert



Sebastian Arndt



Manfred Zeller



Bettina Engel-Bichl



Martin Szokolli



Sabine Tippow



Birgit Rümmele



Beatrix Auer



Claudia Umschaden



Josef Redl



Silvia Zamecnik

Zivildienst im KBW

Bis Mai 2023 war Laurenz Nöbauer als Zivildienstler im Dienst des Katholischen Bildungswerkes Wien.

Ab September 2023 übernahm Martin Szokolli diese Position und leistet seinen Zivildienst bis Mai 2023.

Veränderungen im Team

Nach dem Ausscheiden von Christian Zettl am 31. Jänner 2023 begann mit Februar 2023 Silvia Zamecnik im Team als Regionalbetreuerin im Vikariat Unter dem Wienerwald.

Nach der Ankündigung von Erwin Mayer, seinen Dienst im Katholischen Bildungswerk im Juni 2024 zu beenden, fanden wir als Nachfolger Mag. Josef Redl, der sich seit 1. Jänner 2024 in die Arbeit als Regionalbetreuer im Weinviertel und Marchfeld einarbeitet und von Erwin Mayer mit fünf Stunden bis Juni unterstützt wird.

PUBLIKATIONEN IM JAHR 2023

Jahresbericht 2022

BildungsWerk-Zeug

Frühjahr 2023

Bildungszentrumsprogramm

Frühjahr 2023 und Herbst 2023/24

Newsletter

Info Newsletter, mit denen Interessierte regelmäßig über Neuigkeiten aus dem Bildungswerk informiert werden.
Newsletter für ehrenamtliche Bildungswerk-leiter:innen mit wichtigen Informationen zur Bildungsarbeit.

Weiterbildungen

Herbst und Frühjahr 2023 für LIMA-Trainer:innen

LIMA-Trainingsgruppen-Übersicht
Frühjahr 2023 im BildungsWerk-Zeug

Herbst 2023



Angebotsverzeichnisse

Die Verzeichnisse der Fachbereiche

- ♦ Aus- und Weiterbildung
- ♦ Theologie/Religion
- ♦ Politik/Gesellschaft
- ♦ Elternbildung, Eltern-Kind-Gruppen, „geborgen - wachsen - feiern“ - Bildungsangebote für Eltern und Familien 2022-2023
- ♦ Persönlichkeitsbildung
- ♦ Senior:innen

wurden aktualisiert und sind im internen Bereich auf der Homepage www.bildungswerk.at abrufbar.

Werbemittel

Im Jahr 2023 wurden im Katholischen Bildungswerk Wien für die 269 örtlichen/pfarrlichen Bildungswerke Werbemittel erzeugt.
Insgesamt wurden etwa:

- 2.800 Plakate in A3,
- 3.500 Plakate in A4,
- 56.000 Handzettel und Flyer produziert.

Für LIMA wurden insgesamt 4.000 Handzettel und Plakate in A3 und A4 erstellt.

Das Katholische Bildungswerk Wien zählte mit 31. Dezember 2023 mehr als 650 betreute Orte/ Einrichtungen.

Davon 269 örtliche/pfarrliche Bildungswerke und 97 weitere Einsatzorte.

Die Veranstaltungen vom Landes- bzw. Diözesanverband und seinen Einrichtungen/Bildungswerken sind in der Statistik nebenan bereits gewichtet und nach Abzug der Anteile der Kooperationspartner angegeben. Gesamt wurden (inklusive Kooperationen)

1.834 Veranstaltungen mit insgesamt

11.960 Unterrichtseinheiten,

46.634 Teilnehmer:innen und

195.900 Teilnehmer:innen-Stunden

durchgeführt.

2023 haben 30.350 Frauen an den Erwachsenenbildungsveranstaltungen teilgenommen. Somit ergibt sich ein Frauen-Teilnahmeanteil von 65 Prozent.

21 dieser Veranstaltungen wurden mit anderen Erwachsenenbildungs-Einrichtungen (KEBÖ) im Rahmen kooperativer Veranstaltungen durchgeführt.

Auch wurden 57 Veranstaltungen zur Mitarbeiter:innenbildung mit 941 Teilnehmer:innen durchgeführt.

Das KATHOLISCHE BILDUNGSWERK WIEN ist eine staatlich anerkannte Bildungseinrichtung (KEBÖ) und verpflichtet einen Jahresbericht zu erstellen.

Vergleich der letzten drei Jahre	2021	2022	2023
Bildungswerke	256	198	269
Veranstaltungen	963	1.463	1.834
Unterrichtseinheiten	5.188	8.366	11.960
Teilnehmer:innen	21.736	33.717	46.634
Teilnehmer:innen-Stunden	79.494	117.196	195.900

Die Erzdiözese Wien umfasst die Stadt Wien, und in Niederösterreich das Weinviertel und das Industrieviertel. Daher präsentieren wir die beiden Bundesländerzahlen aufgeteilt:

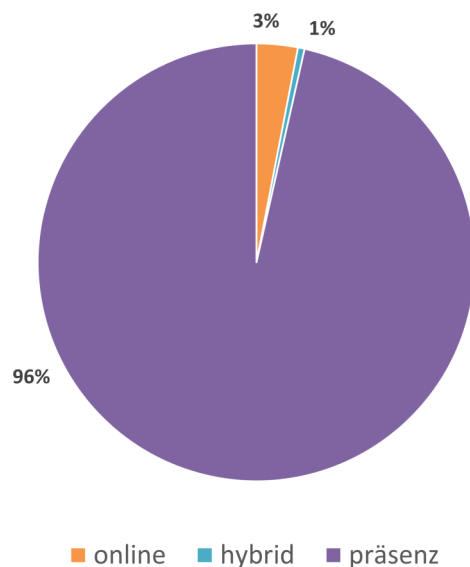
2022	Einsatzorte ¹	Veranstaltungen	Teilnahmen
Niederösterreich	+157 ²	628	17.254
Wien	+134 ²	1.203	29.337

¹ Die Zahlen umfassen hauptamtlich oder ehrenamtlich geführte Einrichtungen, sowie weitere Einsatzorte, die in diesem Statistikjahr bespielt waren.

² Für die Einsatzorte "eltern.tisch" und "Bildung unterwegs" kann keine Adresse angegeben werden.

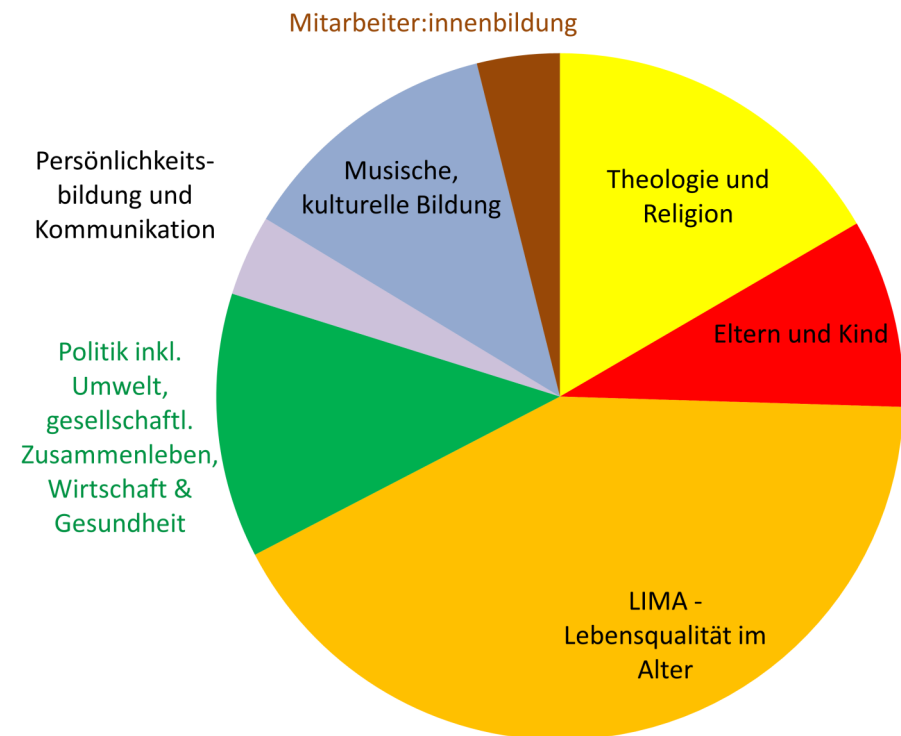
Veranstaltungen Veranstaltungsart	2023
Einzelveranstaltungen (bis 4 Unterrichtseinheiten)	1.269
Seminare und Kurse (ab 4 Unterrichtseinheiten)	406
Sonderveranstaltungen (Ausstellungen, Auf- u. Vorführungen)	159
Gesamt	1.834

Anzahl VA 2023



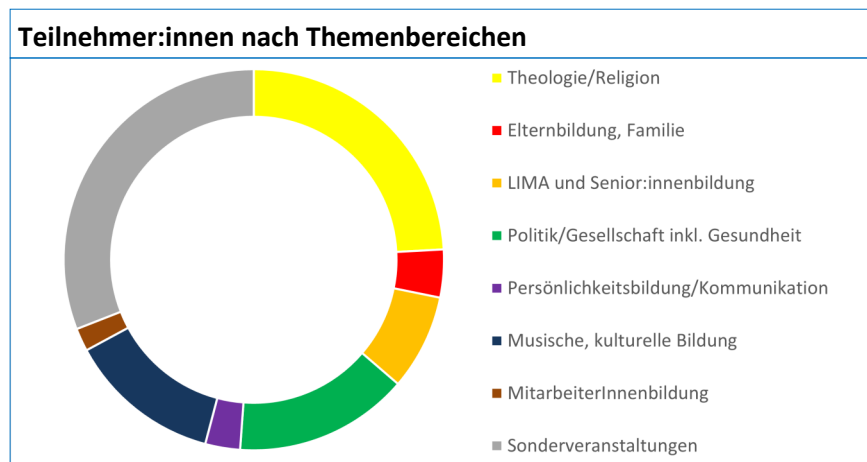
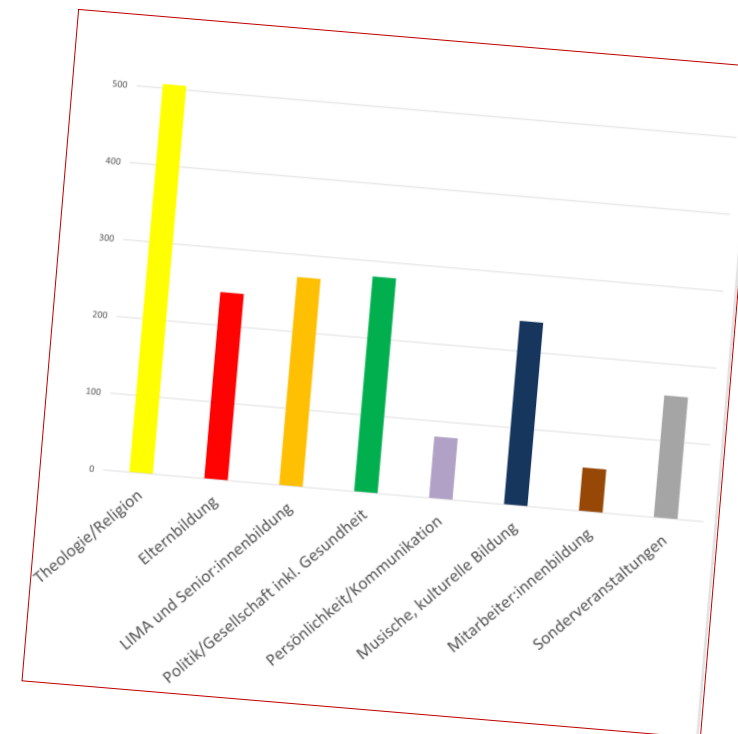
2023 wurden von insgesamt 1.834 Veranstaltungen 1.769 in Präsenz, 56 online und 9 hybrid durchgeführt.

Themenbereiche nach Teilnehmer:innenstunden 2023


floridsdorf
Bildungszentrum

	2021	2022	2023
Veranstaltungen	76	147	145
Teilnehmer:innen	1.137	2.096	2.270
Teilnehmer:innen-stunden	6.829	12.700	14.405

Anzahl der Veranstaltungen 2023 nach Themenbereichen	Einzel VA	Seminare	Gesamt
Theologie/Religion	462	44	505
Elternbildung	190	53	243
LIMA und Senior:innenbildung	72	199	271
Politik/Gesellschaft inkl. Gesundheit	236	44	280
Persönlichkeit/Kommunikation	64	16	80
Musische, kulturelle Bildung	203	36	239
Mitarbeiter:innenbildung	42	15	57
Sonderveranstaltungen	159	0	159
Gesamt	1.428	406	1.834



Anzahl der Teilnehmer:innen 2023 nach Themenbereichen	
Theologie/Religion	11.253
Elternbildung, Familie	1.894
LIMA und Senior:innenbildung	3.782
Politik/Gesellschaft inkl. Gesundheit	6.926
Persönlichkeitsbildung/Kommunikation	1.382
Musische, kulturelle Bildung	6.065
Mitarbeiter:innenbildung	914
Sonderveranstaltungen	14.419
Gesamt	46.634

Die Partner in der Erwachsenenbildung der Erzdiözese Wien

Katholisches Bildungswerk Wien	www.bildungswerk.at
ANIMA - Bildungsinitiative für Frauen	www.anima-bildung.at
Bildungsakademie Weinviertel	www.bildungsakademie-weinviertel.at
Bildungszentrum St. Bernhard	www.st-bernhard.at
Kirchliches Bibliothekswerk	www.kibi.at
Literarische Kurse	www.literarischekurse.at
Studien- und Beratungsstelle für Kinder- und Jugendliteratur	www.stube.at
Wiener Theologische Kurse	www.theologischekurse.at

Weitere EB-Partner im Forum Katholischer Erwachsenenbildung (Wiener Forum)

Kardinal-König-Haus	www.kardinal-koenig-haus.at
Katholische Frauenbewegung Wien	www.frauenbewegung-wien.at
Familienstelle – Kategoriale Seelsorge	www.beziehungsweb.at/familienstelle
Katholischer Akademikerverband Wien	www.kav-wien.at

Bildnachweise:

- Seite 1: Katholisches Bildungswerk Wien, VHS Schmidgunst
- Seite 3: Katholisches Bildungswerk Wien
- Seite 4: Katholisches Bildungswerk Wien
- Seite 5: Katholisches Bildungswerk Wien
- Seite 6: Katholisches Bildungswerk Wien
- Seite 7: Katholisches Bildungswerk Wien, Pfarre Korneuburg
- Seite 8: Katholisches Bildungswerk Wien, Pfarre St. Johann Nepomuk , Stein-Werk-Arena-Verein
- Seite 9: Katholisches Bildungswerk Wien, Elisabeth Handler
- Seite 10: Katholisches Bildungswerk Wien, Peter Rinnertaler
- Seite 11: Katholisches Bildungswerk Wien

Mit freundlicher Unterstützung und gefördert durch:

-  **Bundesministerium**
Bildung, Wissenschaft
und Forschung
-  **Bundeskanzleramt**
Bundesministerin für Frauen,
Familien und Jugend
-  **Bundesministerium**
Arbeit, Soziales, Gesundheit
und Konsumentenschutz



Zertifiziert durch:

